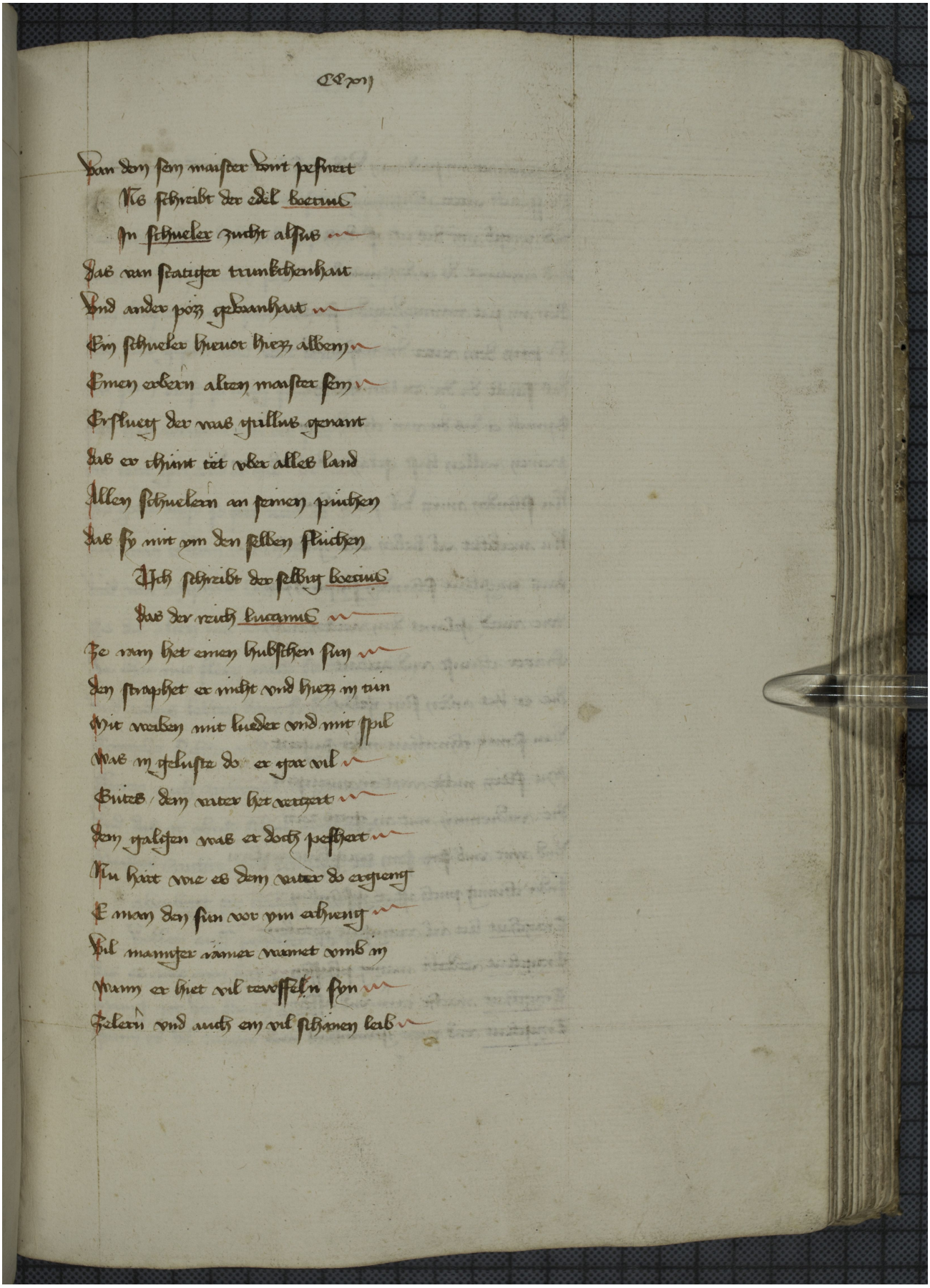
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Van dem sein maister wirt pefwert
Als schreibt der edel boecius
In schueler zucht alsus
Das van statiger trunkchenhait
Vnd ander pöz gewanhait
Ein schueler hieuor hiez albem
Einen erbern alten maister sein
Erslueg der was grillus genant
Das er chünt tet vber alles land
Allen schuelern an seinen puchen
Das sy mit ym den selben fluchen
Ach schreibt der selbig boecius
Das der reich lucanus
Ze ram het einen hubschen sun
Den straphet er nicht vnd hiez in tun
Mit weiben mit lueder vnd mit spil
Was in geluste do er gar vil
Gutes dem vater het verzert
Dem galgen was er doch pefhert
Nu hart wie es dem vater do ergieng
E man den sun vor ym erhieng
Vil manger ramer wainet vmb in
Wann er hiet vil tewffeln syn
Zelern vnd auch ein vil schanen leib